

Presstext zur Ausstellung „me, myself and you“ von Kathrin Hausel

In der „Galerie Hirtengasse“ (BBK) sind ab dem 12. Dezember 2010 die Bilder der Fürther Künstlerin Kathrin Hausel zu sehen.

Hausel (geb.1979), die wiederholt für den Kunstpreis der Nürnberger Nachrichten nominiert war, studierte an der Alanus Hochschule in Alfter bei Bonn Malerei.

Seit Anfang letzten Jahres lebt und arbeitet die gebürtige Fürtherin wieder in der Region.

In ihrer aktuellen Ausstellung mit dem Titel „me, myself and you“ beschäftigt sich Kathrin Hausel mit dem Thema Mensch, in Form von Selbstbildnissen ebenso wie in Darstellungen von Personen aus ihrem Umfeld.

Sie ist als „Grenzgängerin“ zwischen Malerei und Zeichnung, Gegenständlichkeit und Abstraktion zu sehen. Die Bildinhalte sind oft poetisch, erzählen teils absurde, teils melancholisch-nachdenkliche Geschichten.

Indem sie unterschiedliche Darstellungsformen kombiniert, fremd wirkende Elemente in ihre Bilder einbringt oder absurde Titel wählt, bricht sie bewusst mit normalen Sehgewohnheiten und Denkmustern.

So wird auf dem Bild mit dem Titel „love is in the air“ nicht, wie man annehmen könnte, ein rosaroter Zustand abgebildet, sondern eine schlaff wirkende Person, deren Kopf von einem großen verschlungenen Gebilde verdeckt ist – Liebe als Zustand gefühlsmäßiger Wirren.

Auch technisch geht Kathrin Hausel unkonventionelle Wege: traditionelle Ölmalerei kombiniert sie mit modernen Gestaltungsmitteln wie Textmarkern, Kugelschreiber oder Bleistift.

Eröffnung der Ausstellung am 12. Dezember um 17 Uhr.

Einführung: Uhr Buley (BBK),

Vocal Performance: „PG“ alias Andreas Haensel.

Ausstellung vom 12.12.2010 - 26.01.2011 in der Galerie Hirtengasse 3, 90443 Nürnberg.

Öffnungszeiten Donnerstags 11 - 15 Uhr, Sonntag 16-18 Uhr und nach Vereinbarung.